

22/SN-278/ME^{von 2}**Amt der o.ö. Landesregierung**Verf(Präs) - 300065/17 - Df1

Linz, am 7. Februar 1990

DVR.0069264

Bundesgesetz, mit dem das Hoch-
schul-Tagengesetz 1972, BGBl.Nr. 76,
geändert wird;
Entwurf - Stellungnahme

Zu GZ. 59.300/2-18/89 vom 29. Dezember 1989

An das

Bundesministerium für
Wissenschaft und ForschungMinoritenplatz 5
1014 Wien

BUNDESGESETZENTWURF	
7	GE 9
Datum: 19. FEB. 1990	
18. FEB. 1990	
Verteilt.	

Aus
H. N. 11

Zur do. Note vom 29. Dezember 1989 beehrt sich das Amt der
o.ö. Landesregierung mitzuteilen, daß der Gesetzentwurf vom
Standpunkt der vom h. Amt zu wahrenen Interessen keinen An-
laß zu Anregungen oder Änderungswünschen gibt.

Für die geplante Verdoppelung des Studienbeitrags für aus-
ländische Studenten an der Akademie der bildenden Künste in
Wien und an den fünf Kunsthochschulen Wien, Salzburg, Graz
und Linz werden in den Erläuterungen des Ministerialentwurfs
ausschließlich Kostenüberlegungen angeführt. Es muß aber zu
Bedenken gegeben werden, daß die ausländischen Studenten
nicht nur das Ausbildungsniveau an diesen Hochschulen we-
sentlich angehoben und auf einen internationalen Standard
gebracht haben, sondern auch nach Abschluß des Studiums und
der Rückkehr in ihre Heimatländer die kulturellen Werte
Österreichs bekanntmachen. Es erscheint daher gerechtfertigt,
auch diese Überlegungen in eine geplante Erhöhung des
Studienbeitrages miteinzubeziehen.

- 2 -

25 Mehrabdrucke dieser Stellungnahme werden u.e. dem Präsidium des Nationalrates übermittelt.

Für die o.ö. Landesregierung:

Dr. E. P e s e n d o r f e r

Landesamtsdirektor

- - -

- a) An das
Präsidium des Nationalrates (25-fach)
1017 W i e n , Dr. Karl Renner-Ring 3

- b) An alle
Ämter der Landesregierungen
- c) An die
Verbindungsstelle der Bundesländer
beim Amt der NÖ. Landesregierung
1014 W i e n , Schenkenstraße 4

zur gefälligen Kenntnis.

Für die o.ö. Landesregierung:

Dr. E. P e s e n d o r f e r

Landesamtsdirektor

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

